



Hotel Buca di Bacco

Reiserouten: "Neapel"



Die partenopäische Stadt erstreckt sich von den Hängen des Vesuvs bis hin zu den phlegreischen Feldern (?) Der künstlerische Wert der Stadt ist riesig, zahlreiche Ziele in der Stadt lohnen einen Besuch:

- **Piazza Plebiscito:** mit der Kirche des heiligen Francesco di Paola von 1816, inspiriert vom römischen Pantheon.
- **Piazza del Municipio:** Großer, rechteckiger Platz, benannt nach dem Rathaus (Municipio) im Bourbonen-Palast San Giacomo von 1819/25.
- Der große **Duomo di San Gennaro** (oder Duomo di Santa Maria Assunta). Eine der größten Basiliken der Stadt. Er enthält das älteste Taufbecken des Okzidents. (Taufbecken des San Giovanni in Fonte).
- Das **Castel Nuovo oder Maschio Angioino** ist eine der berühmtesten Sehenswürdigkeiten der Stadt, Hauptstützpunkt der verschiedenen Mächte, die Neapel im Laufe der Jahrhunderte beherrschten.
- Das **Teatro San Carlo** (1737).
- Der **Palazzo Reale di Capodimonte** (Erbaut zwischen 1738 und 1760).
- **I Quartieri spagnoli** (die Spanischen Viertel), entstanden um 1530, als die Periode der spanischen Vorherrschaft in Neapel begann und sich die Stadt sehr veränderte, mit neuen Kirchen, Gebäuden und Straßen.
- **S. Michele a Port'Alba.**
- Die **Galleria Umberto I.**
- Der Palazzo Carafa di Maddaloni (1580).
- Die Chiesa dello Spirito Santo (1562).
- Das Kloster Santa Chiara (1310).

In Neapel gibt es auch zahlreiche Museen, wie das **archäologische Nationalmuseum**, die **Nationalgalerie di Capodimonte** und das **Museum di Palazzo Reale**.

Der Besuch der Stadt dauert mindestens sechs Stunden.